

5. Fachtagung des Bundesverband Leseförderung e.V. vom 5. bis 7. Juni 2026 in Aachen

RECHT AUF LESEN Von Anfang an

Best Practice-Aufruf für den Marktplatz der Leseförder-Projekte

Vom **5. bis 7. Juni 2026** lädt der BVL zur Fachtagung **RECHT AUF LESEN** nach Aachen ein.

Leseförderung bildet eine zentrale Grundlage für Bildungschancen, kulturelle Teilhabe und gesellschaftliche Entwicklung. Besonders Angebote und Projekte, die dauerhaft wirken und sich erfolgreich in der Praxis bewährt haben, bieten wertvolle Impulse für Akteur:innen aus Bibliotheken, Schulen, Kitas, Vereinen, Verlagen und weiteren Bildungsbereichen.

Die fünfte Tagung des Verbandes richtet sich an Akteur:innen der Leseförderung, Pädagog:innen, Bibliotheksmitarbeitende, Wissenschaftler:innen, sowie Interessierte aus Kultur und Bildung.

Am Sonntag, 7. Juni 2026, bieten wir den BVL-Mitgliedern ein Forum, um innovative, erprobte und nachhaltig wirkende Projekte oder Angebote der Leseförderung aus Kita, Schule, Bibliothek, Buchhandel, Literaturhaus, Jugendarbeit oder öffentlichem Raum vorzustellen

Projekte, Angebote und Best Practices

Wir laden Beiträge ein, die sich unter anderem mit folgenden Aspekten befassen:

- Schaffung kreativer Lesewelten mit niedrigschwelligen Zugängen;
- zielgruppenorientierte Ansätze (z. B. frühkindliche Leseförderung, schulische/außerschulische Projekte, Familienangebote, interkulturelle oder inklusive Projekte);
- partizipative, literaturpädagogische Ansätze;
- Darstellung struktureller Faktoren, die eine Verstetigung im Alltag ermöglichen (Nachhaltigkeit und Wirkung) und übertragbar sind.

Die Präsentationen sollen inspirieren, zur Vernetzung anregen und praktische Erkenntnisse teilen, die anderen Akteur:innen der Leseförderung helfen, eigene Projekte weiterzuentwickeln.

Format und Umfang der Einreichungen

- Abstract: max. 1500 Wörter
- Titel des Projektes oder Angebotes,
- Inhaltsskizze (Umsetzung und Ergebnisse),
- Ausweisung der Zielgruppe und ggf. Kooperationspartner bzw. Institution
- Kurzvita des/der Einreichenden

Einreichung und Kontakt

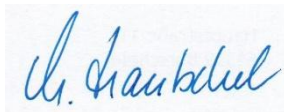
- Form: PDF oder Word-Dokument
- Frist: bis zum 20. Februar 2026
- Benachrichtigung über die Annahme: 12. März 2026
- Abgabe der vollständigen Beiträge: 20. Mai 2026

Bitte senden Sie Ihr Abstract mit Ihren Kontaktdaten an:

manuela.hantschel@bundesverband-lesefoerderung.de

Wer präsentiert erhält von Samstag auf Sonntag kostenfrei:
Abendessen und Übernachtung mit Frühstück im Tagungshaus.

Wir freuen uns auf inspirierende Einblicke, neue Ideen und den Austausch über wirkungsvolle Wege der nachhaltigen Leseförderung, um Bildungsräume zu öffnen und kulturelle Bildung zu stärken.



Mit freundlichen Grüßen

Manuela Hantschel

- 1. Vorsitzende BVL -